

Termine



WAS HEUTE WICHTIG IST

Bawag PSK. Das Geldinstitut mit den Geschäftszahlen für das Jahr 2009.

Autos. Die Statistik Austria bringt Zahlen zum Pkw-Bestand 2009.

Leistungsbilanz. Die EZB publiziert Jänner-Daten für die Eurozone.

Wirtschafts-News

WAS GESTERN WICHTIG WAR

direktanlage.at konnte 2009 Gewinn steigern

Der zur UniCredit Group zählende österreichische Discount-Broker *direktanlage.at* hat sich 2009 gut behauptet. Das Ergebnis vor Steuern kletterte um 2,4 Prozent auf 11,3 Millionen Euro. Die Zahl der Kunden konnte 2009 um sieben Prozent auf rund 60.000 gesteigert werden.

Handelskammer in Aserbaidshan eröffnet

Die österreichisch-aserbaidshansische Handelskammer wurde jetzt in Baku eröffnet. Präsident ist der Unternehmensberater Alon Shkларек, sein Vize der Wiener Anwalt Gabriel Lansky. Ziel ist die Intensivierung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen den Ländern.

Boeing-Langstreckenjet 777 wird nachgebessert

Boeing muss beim Langstreckenjet 777 den Autopiloten wegen Sicherheitsbedenken nachbessern. Neue Software soll verhindern, dass es zu gefährlichen Startabbrüchen kommt. Die US-Luftfahrtsicherheitsbehörde FAA forderte Boeing auf, das Problem bei den Maschinen in den USA zu beheben.



Hannes Ametsreiter mobilkom austria (A1)

Robert Chvatal T-Mobile

Michael Kramer Orange

Berthold Thoma „3“

Neue Preise für Handytarife

Gestaffelt nach Art der Nutzung
Dazu topaktuelle Smartphones

Die Mobilfuncker locken Neukunden wieder mit Tarifschnäppchen. Angebote gibt es für Nur-Telefonierer und für mobile Internet-Fans.

Die Mobilfuncker unterziehen ihre Tarife einem Frühjahrsputz und tragen mit neuen Angeboten dem immer größer werdenden Smartphone-Boom Rechnung. Heißt: Die mobile Internet-Nutzung am Handy wächst stetig, nicht zuletzt durch das steigende Angebot an Applikationen (Apps) zum Download. Die Kunden brauchen also neben Sprachminuten zunehmend Datenvolumen.

Die Provider passen ihr Tarif-Portfolio den unter-

schiedlichen Nutzerbedürfnissen an und haben Angebote mit gestaffelten Freiminuten, SMS und Datenvolumina (siehe rechts).

Neue Handys ab 0 Euro plus Tarif-Sonderangebote

„Durch die unzähligen Möglichkeiten des modernen Mobilfunks differenzieren sich auch die Anforderungen der Kunden stärker“, erläutert 3-Chef Berthold Thoma. Mit drei neuen Tariffamilien entspreche man „den Wünschen nach individuellen Lösungen“.

Auch eine Reihe brandneuer Smartphones ist im Angebot. Für Einsteiger hat A1 das Nokia 5230 ab 0 Euro,

T-Mobile bietet das Samsung Corby ab 0 Euro. Bei A1 gibt's außerdem beispielsweise das Sony Ericsson Xperia X10 (ab April ab 99 Euro) oder das Motorola Milestone (ab 149 Euro), die beide auf Google Betriebssystem Android basieren.

Ab 23. März hat T-Mobile mit dem BlackBerry Storm2 (Modell 9520) zudem die nächste Generation des Top-E-Mail-Handys im Programm (ab 199 Euro im Online-Shop). A1 hat neue BlackBerry-Pakete – u. a. Unlimited 2.0 mit unlimitierter Nutzung von Internet und Apps zum Fixpreis von 10 Euro/Monat.

Angela Sellner

Die Angebote

- **A1** Die Smart-Tarife enthalten jetzt noch mehr Freiminuten; der neue A1 Smart 2000+ bietet zusätzlich Frei-SMS. Es gibt 4 gestaffelte Tarife, zwischen 12 und 39 Euro/Monat. Wer sich bis 2. Mai anmeldet, zahlt bis Jahresende keine Grundgebühr.
- **T-Mobile** Der neue Tarif Call & Surf Limited ist bis Ende März um 19 statt 35 Euro/Monat (mit 1.000 Minuten in alle Netze, 1.000 zu T-Mobile, 100 SMS und 1 GB) zu haben.
- **Drei** Mit 3All-in, 3Premium und 3Ideal gibt es je nach Nutzungsverhalten drei neue Tariffamilien – von 8 bis 45 Euro monatlich.
- **Orange** Die drei Team-2010-Tarife gibt es jetzt günstiger, etwa „Team 2010 25“ für 18,75 statt 25 Euro. Außerdem: Aus nicht vertelefontierten Freiminuten macht Orange eine Spende.

SP fordert Kontenöffnung des Ex-Finanzministers

Buwog: Neue Vorwürfe gegen Karl-Heinz Grasser

Parlamentarische Anfrage zu Überweisungen an Karl-Heinz Grasser.

In der Buwog-Affäre tauchen neue Vorwürfe gegen Ex-Finanzminister Karl-Heinz Grasser auf: SP-Bundesgeschäftsführer Günther Kräuter spricht in einer parlamentarischen Anfrage an Justizministerin Claudia Bandion-Ortner von einem „dritten Konto“

bei der Hypo Investmentbank Lichtenstein, auf das ein Teil der Millionenprovision überwiesen wurde. Von eben dieser Bank hätte es laut Kräuter eine „Fehlüberweisung“ auf ein Konto Grassers gegeben. „Ich verstehe nicht, warum Grassers Konten als Mitbeschuldigter nicht geöffnet werden“, so Kräuter. Die Konten der beiden Beschul-



SP schießt sich auf Grasser ein.

digten Walter Meischberger und Karl Plech wurden von der Justiz bereits geöffnet. Kräuter vermutet, dass die Staatsanwaltschaft Grasser bei den Ermittlungen schonen. Für alle genannten Personen gilt die Unschuldsvermutung.

Mobiles Internet wird immer wichtiger

Orange verdoppelte 2009 den Gewinn

2010 will Orange das mobile Breitband massiv weiter ausbauen und beschleunigen.

Für Österreichs drittgrößtes Mobilfunkunternehmen Orange war 2009 ein erfolgreiches Jahr. Der Nettogewinn stieg von 15,5 auf 35,7 Mio. Euro um mehr als das Doppelte, während der Umsatz durch den brutalen Preiskampf leicht auf 569 Mio. Euro zurückging.

Mobiles Breitband. Auch heuer soll der Bereich mobiles Breitband weiter ausgebaut und beschleunigt werden. Der Datenverkehr bei Orange hat sich im abgelaufenen Jahr verdoppelt. Grund des Anstiegs sind die Smart Phones, allen voran Apples iPhone. Bereits 120.000 von 2,19 Mio. Orange-Teilnehmern nutzen das Kult-Handy. (plf)

SPÖ-Kräuter wirft der Justiz vor, Karl-Heinz Grasser zu schonen.